Tapatalk abschalten - Für mehr Sicherheit

Beitrag von „Coaster“ vom 22. Januar 2018, 13:07

Wie [@griven](#) schon geschrieben hat, ist es eigentlich nur ne Konfigurationssache, aber die Rechte hat das Programm erst einmal. Nur macht es jetzt neue Benutzer nicht mehr Administratoren, aber sollte sich da warum auch immer (Hackerangriff) mal dran zu schaffen machen, ist es ein leichtes Spiel dadurch rein zu kommen.

Nicht, dass das Burning Board selber das sicherste Forum bzw. die sicherste Software wäre, aber nach Möglichkeit versucht man halt so wenig Angriffsfläche zu schaffen, wie nur möglich.

Was die App bzw die mobile Ansicht angeht: Das Burning Board 4 wurde ja schon extrem auf die mobile Nutzung ausgelegt. Sollte die App, die [@octaviaxxl](#) verlinkt hat, eventuell auch noch im AppStore erscheinen, enthält die ja quasi auch nur die Webversion aber soll dann ja wohl Benachrichtigungen als Push-Nachricht weiterleiten, wenn ich das richtig verstanden habe, habe das auch nur schnell mal überflogen. Aber an und für sich ist die Web-Version ja schon gut so wie sie ist, da würde sich mit einer App auch nichts dran ändern.

Und für die Entwicklung einer App haben wir a) zu wenig Mittel, denn auch weiterhin bleibt das Forum Werbefrei und finanziert sich aus privater Hand sowie den eingehenden Spenden. Und b) ist der Bedarf dafür denke ich auch garnicht so hoch, dass sich das rentieren würde, denn man muss zugeben, der erste große Teil an Benutzern registriert sich um was runter zu laden und anschließend ist es ne Karteileiche. Der zweite große Haufen ist im geringen Maße kurzzeitig aktiv. Die Leute melden sich an, lesen ein paar Anleitungen, laden was runter und eröffnen nen Thread zu ihrem Rechner und sobald dieser fertig ist hört man nichts mehr von denen, zumindest solange die Möhre läuft. Und der restliche Teil sind dann auch tatsächlich die Leute, die mitlesen, mitschreiben und anderen Leuten helfen. Und ich behaupte mal, dass die einzige Zielgruppe eben genau diese letztere Personengruppe wäre. Wie viele davon sich dann letztendlich für die Verwendung einer Applikation entscheiden würde, ist dann auch noch fraglich.